

Sachbücher und Tipps für die Sommermonate

Alltagsplanung, Kommunikation, Unterhaltung, Bildungsangebote – unser Leben ist durch digitale Medien geprägt. Welche medienpädagogischen Antworten gibt es hierauf? Welche Online-erfahrungen machen Kinder, wie ist ihre Aneignung von digitalen Medien zu verstehen? Wie hängt exzessive Mediennutzung mit dem Familienklima zusammen? Das hier empfohlene **Handbuch** gibt forschungsbasierte Antworten auf diese Fragen und bietet zugleich Praxisperspektiven und Anregungen für die medienpädagogische Zusammenarbeit mit Familien: **Familienkultur smart und digital – Ergebnisse, Konzepte und Strategien der Medienpädagogik** von Friederike von Gross und Renate Röllecke (Hrsg.)

https://www.kopaed.de/kopaedshop/?pg=31_50&pid=1261

Verschwörungstheorien und Fake News

Rund um das Coronavirus ranken sich zahlreiche Verschwörungstheorien. Beispielsweise halten aktuell 39 Prozent der Österreicher und Österreicherinnen eine Bill-Gates-Verschwörung für möglich. Eine Untersuchung des [Austrian Corona Panel Project](#) der Uni Wien, das regelmäßig zu unterschiedlichen Themen Befragungen durchführt, liefert dazu nun eine gute und eine schlechte Nachricht, berichtet [Futurezone](#).

Empfehlenswert auch die Lektüre von Katharina Nocun und Pia Lamberty. Die beiden Autorinnen beschreiben in **Fake Facts – Wie Verschwörungstheorien unser Denken bestimmen**, wie sich Menschen aus der Mitte der Gesellschaft durch Verschwörungstheorien radikalieren und die Demokratie als Ganzes ablehnen.

https://www.luebbe.de/quadrige/buecher/gesellschaft/fake-facts/id_7818123

Games

Zwei interessante neue Videospiele befassen sich mit dem Thema Kapitalismus in konträrer Weise. In **Good Company** übernimmt man das Management eines Hightech-Unternehmens und in **Tonight We Riot** kämpft man auf der Seite der Arbeiter und Arbeiterinnen für mehr Rechte. Beide Games sind gute Beispiele dafür, wie man Politik und Wirtschaft in Videospiele ansprechend gestalten sowie lustvoll und lehrreich spielen kann.

<https://fm4.orf.at/stories/3003160/>

Schwächt das Internet die Demokratien?

Die ARTE-Serie **Alle Internetze** auf YouTube ist immer wieder sehenswert. Kann man ohne Internet überleben? Kontrolliert das Smartphone unser Denken? Regieren unsere Emotionen die Welt? Stets regt das ultraschnelle Trommelfeuer an offenen Fragen zum eigenen Denken an und erfrischt sofort. <https://www.youtube.com/playlist?list=PLIQWnS27jXh8CFTD8rBtXrbEVcBJddbz5>

Rassismus – Schule der Rebellen

Dass die Biologie den Menschen nicht auf eine bestimmte Rolle festlegt und keine Kultur anderen überlegen ist, das sah die Wissenschaft nicht immer so. Eine rebellische Gruppe junger Wissenschaftler um den Ethnologen Franz Boas (1858-1942) widerlegte die Lehren der Rassenkundler und begründete so die moderne Anthropologie in New York. Margaret Mead und Claude Lévi-Strauss verehrten Boas als Lehrer, die Nationalsozialisten verbrannten seine Bücher. Dieser Kreis an Rebellen begründete ein Menschenbild, für das noch heute gekämpft wird. **Schule der Rebellen. Wie ein Kreis verwegener Anthropologen Race, Sex und Gender erfand.**

<https://www.hanser-literaturverlage.de/buch/schule-der-rebellen/978-3-446-26580-6/>

Scheinargumente und Fehlschlüsse

Die systematische Beschäftigung mit dem Kritischen Denken führt nach wie vor ein Schattendasein im deutschsprachigen Raum. Offensichtlich hat sich die Erkenntnis, dass Denken nicht angeboren ist, sondern erlernt werden muss, noch nicht allgemein verbreitet. Dabei macht es wirklich Spaß, die Grundregeln des Kritischen Denkens zu kennen, denn [Scheinargumente und Fehlschlüsse](#) können im Alltag gewaltig nerven und gefährliche Auswirkungen hervorbringen. Nicht täuschen lassen von den Tricks oder Illusionen des Denkens! <https://yourlogicalfallacyis.com/de>

Idiocracy. Denken und Handeln im Zeitalter des Idioten hat unser Interesse sofort geweckt – wir wurden nicht enttäuscht. Zoran Terzics Essay nimmt die kulturhistorische Gestalt des Idioten auf und „verfolgt deren Figurationen entlang seiner zahlreichen Auftritte in der Geistesgeschichte, um jenseits einer hypertrophen Gegenwart Idiotie als Kunst in den Blick zu nehmen.“

<https://www.diaphanes.de/titel/idiocracy-5894>

Erholsame Ferien und einen schönen Sommer!